SPD-Fraktion

(Anfrage Nr. 15-0208/2014)

Eingereicht am 31.01.2014 um 10:15 Uhr.

IGS Kronsberg + Inklusion

Dem Vernehmen nach fehlte zum vergangenen Schuljahresbeginn eine Förderlehrkraft für die inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern, die der sonderpädagogischen Unterstützung bedürfen. Überdies wurde von dieser Lehrkraft an der Schule die übergreifende Beratung und für die Inklusion die Weiterentwicklung übernommen. Mit dem Entzug der Lehrkraft lagen wohl erhebliche Teile des Unterrichts und die übergeordneten Tätigkeiten brach.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1. Wie ist jetzt die Situation für alle Schülerinnen und Schüler mit einem bereits festgestellten und anerkannten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf und bezüglich der übergreifenden Themata einschl. evtl. wie begründeter Schulwechsler?
- 2. Wie sieht die Normsituation zu den angesprochenen Themata aus im Verhältnis zur Ist-Situation?
- 3. Welche Aktivitäten sind kurz- mittel- und langfristig unter den o. g. Gesichtspunkten zu erwarten, die eine inklusive Schule ausmachen?

18.62.06 Hannover / 31.01.2014